

FACT-SHEET

ZENTRALE ERGEBNISSE

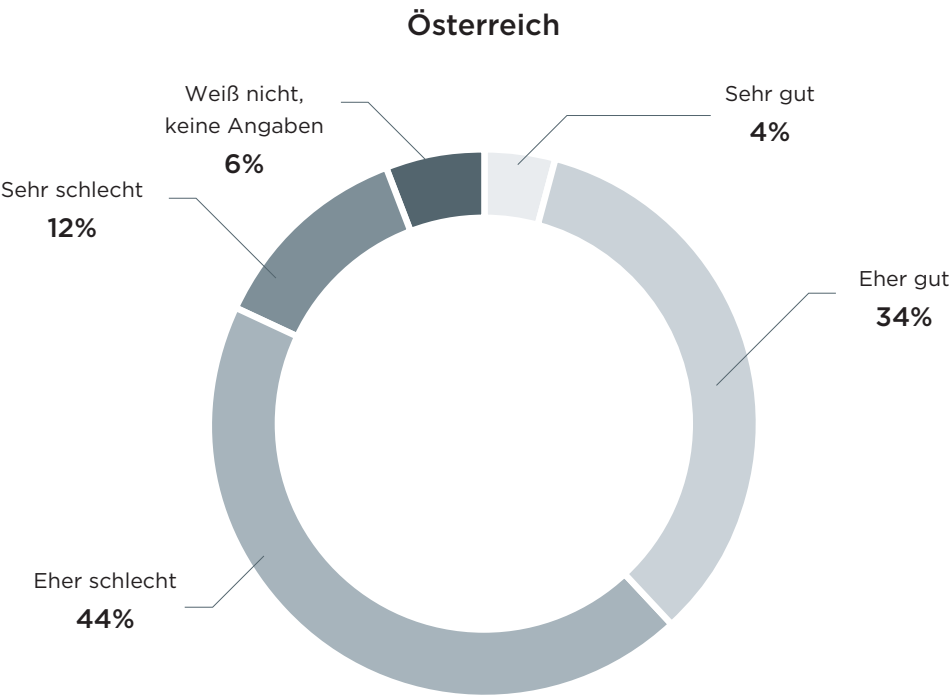
BEFRAGUNG „IMPORTIERTE KONFLIKTE“

(n = 1000, repräsentatives Sample der Bevölkerung in Österreich, Befragungszeitraum Juli 2020, Befragungsart Computer Assisted Web Interviews, durchgeführt von Demox Research GmbH)¹

Zusammenleben in Österreich

Die Mehrheit der befragten Personen (56%) bewertet das aktuelle Zusammenleben zwischen Österreicher/innen und Migrant/innen als sehr oder eher schlecht.

FRAGE: Wenn Sie an das Zusammenleben von Menschen in Österreich denken: wie gut funktioniert das Zusammenleben aktuell zwischen Österreicherinnen und Österreichern und Zuwanderern, also Migrantinnen und Migranten?

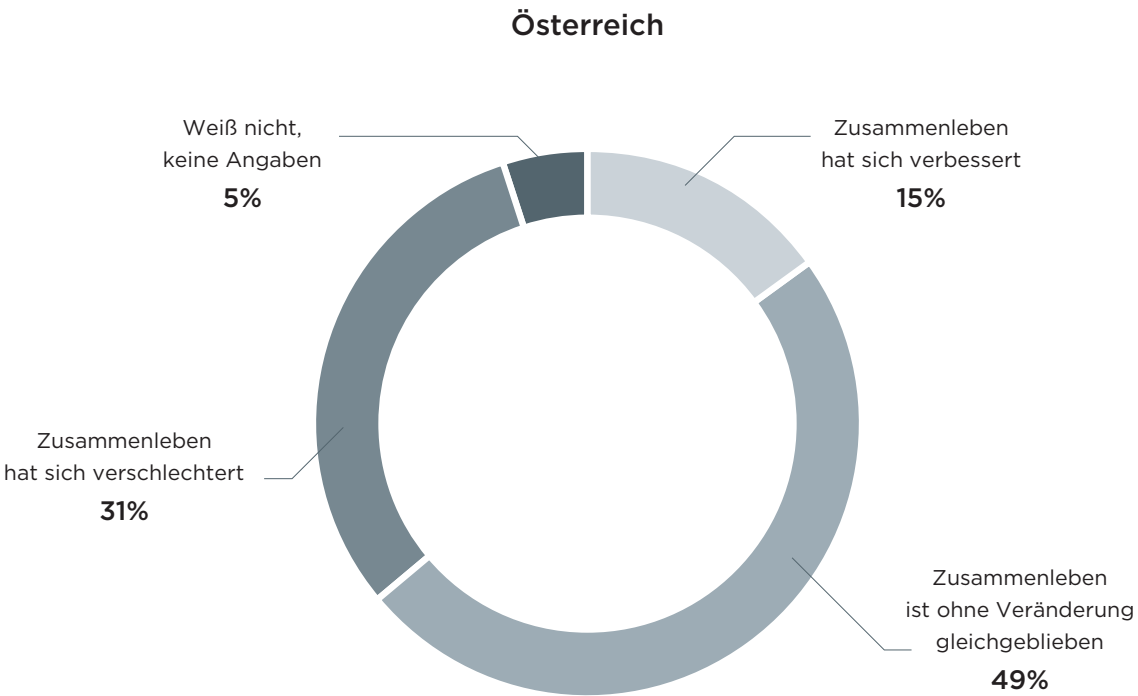


1) Die Darstellung der Diagramme verfolgt den Ansatz, in Summe jeweils 100 Prozent zu ergeben. Bei rundungsbedingten Abweichungen wurde der Wert „weiß nicht/keine Angabe“ bzw. der höchste Wert der Datenreihe angepasst (entspricht statistischem Usus).

Veränderung im Zusammenleben in Österreich

31% der befragten Personen sind der Meinung, dass sich das Zusammenleben in Österreich in den letzten Monaten verschlechtert hat.
15% sind der Meinung, dass sich das Zusammenleben in den letzten Monaten verbessert hat.

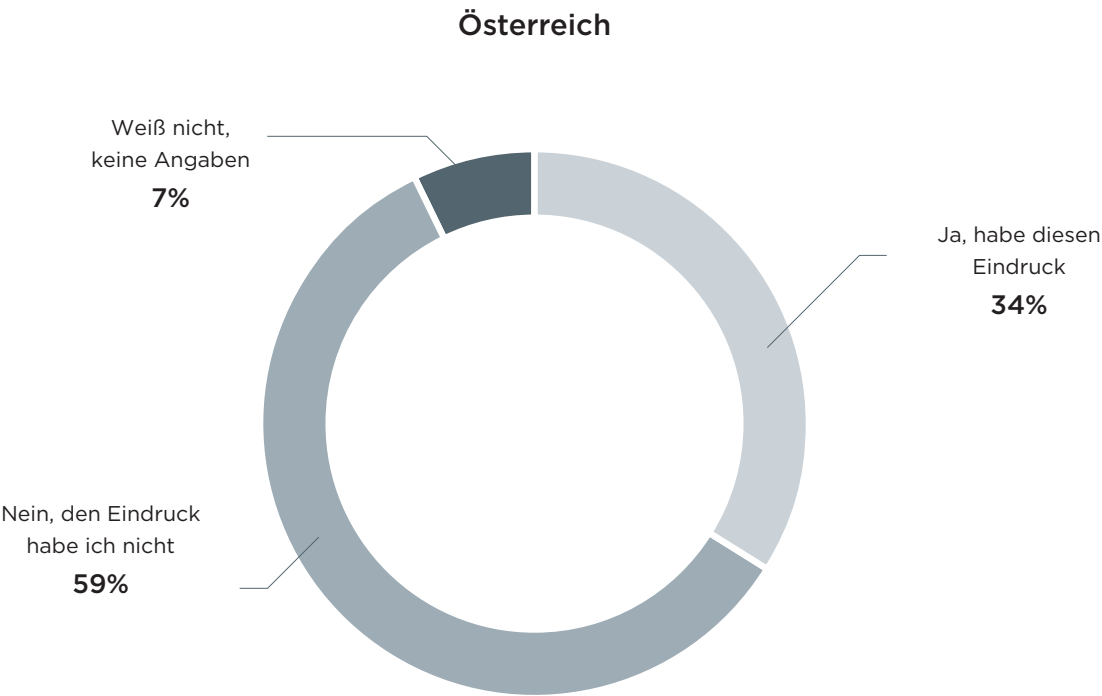
FRAGE: Hat sich das Zusammenleben von Menschen in Österreich Ihrer Meinung nach in den vergangenen Monaten verändert? Wenn ja, wie hat es sich verändert – hat es sich verbessert oder verschlechtert?



Veränderung in unmittelbarer Wohnumgebung durch Migration

34% der befragten Personen haben den Eindruck, dass sich ihre unmittelbare Wohnumgebung durch Migration verändert hat, 59% haben diesen Eindruck nicht.

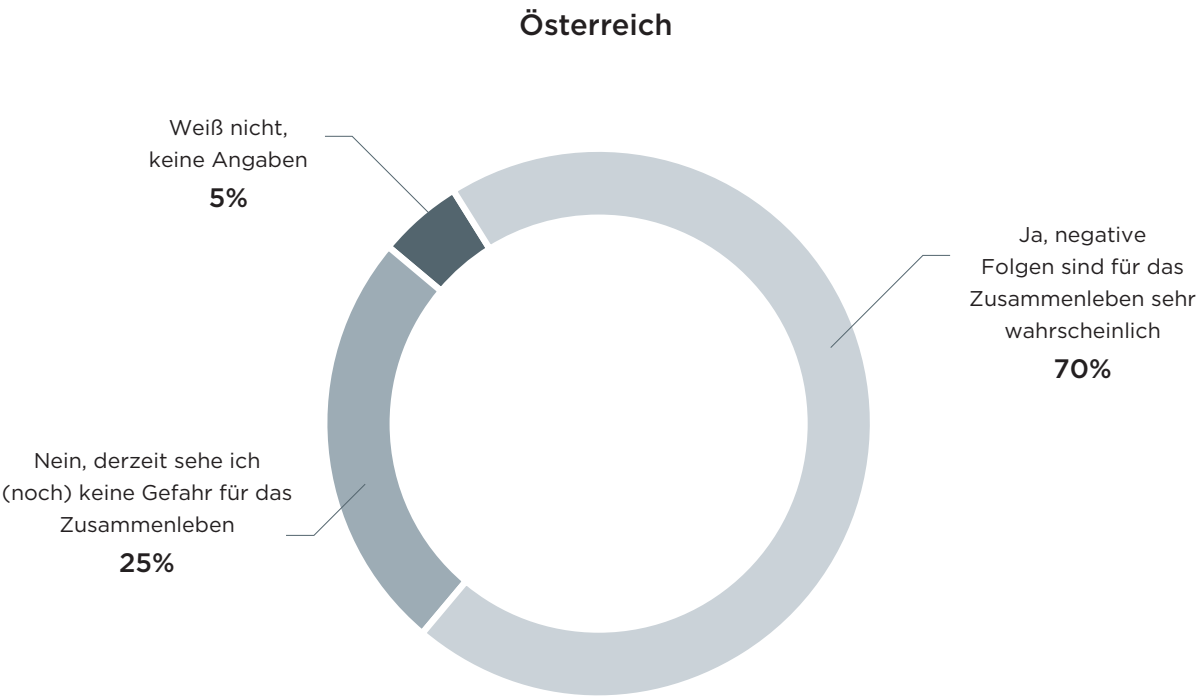
FRAGE: Und haben Sie den Eindruck, dass sich Ihre unmittelbare Wohnumgebung / Ihr Wohnort durch Migration verändert hat?



Konflikte im Zusammenleben

70% der befragten Personen sehen mögliche negative Folgen für das Zusammenleben in Österreich durch die aktuellen Zusammenstöße in Wien-Favoriten.

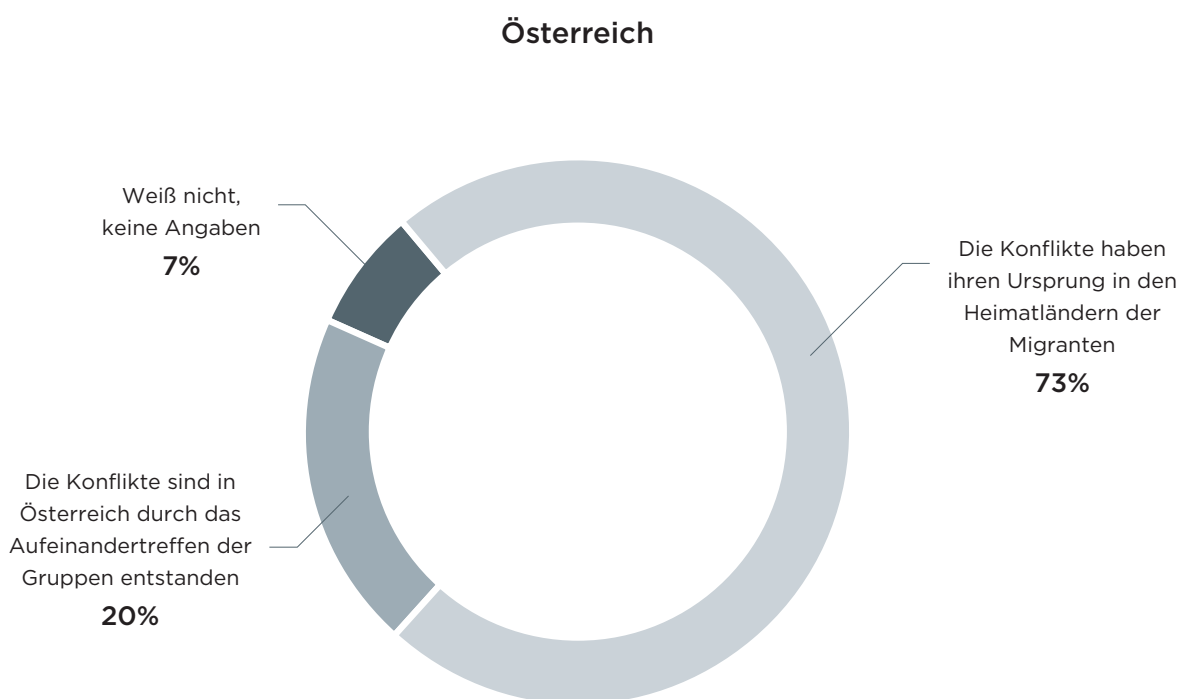
FRAGE: Kürzlich gab es Zusammenstöße in Wien-Favoriten zwischen Anhängern zweier Gruppen, die auf der einen Seite mehrheitlich aus Jugendlichen mit kurdischem, auf der anderen Seite mit mehrheitlich türkischem Migrationshintergrund bestanden. Sehen Sie daraus generell mögliche negative Folgen für das Zusammenleben in Österreich erwachsen?



Importierte Konflikte

Fast 3 von 4 Befragten (73%) sind der Meinung, dass es sich bei den Zusammenstößen in Wien-Favoriten um einen importierten Konflikt handelt.

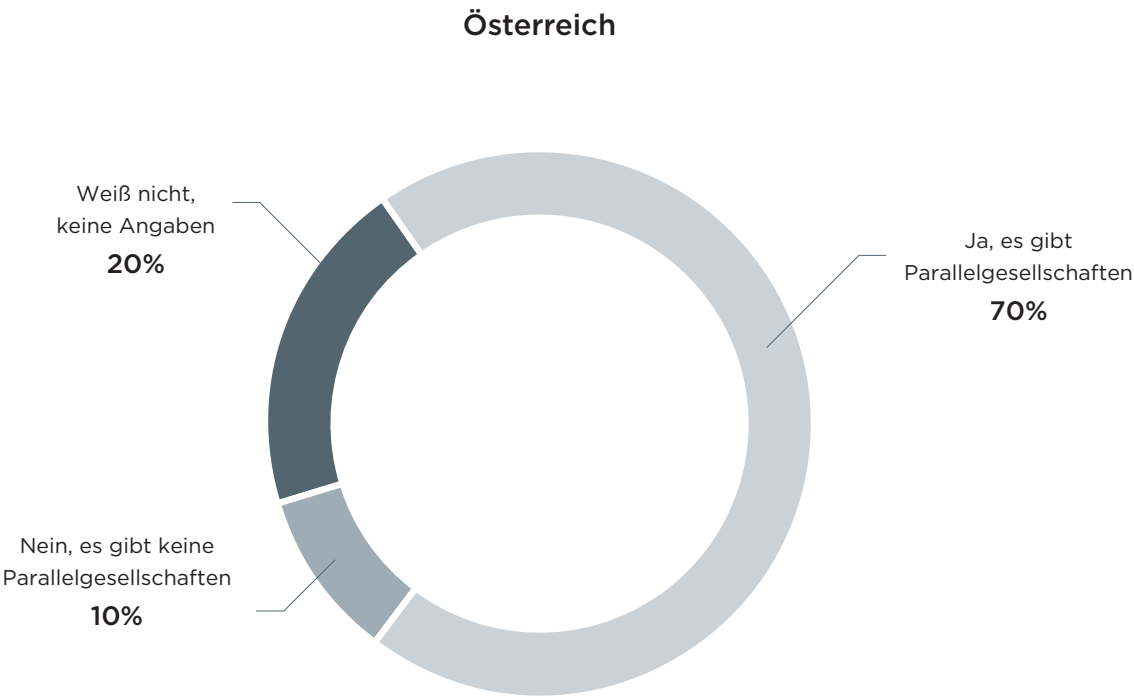
FRAGE: Wenn Sie an diese Konflikte in Wien-Favoriten denken: glauben Sie, dass diese Konflikte zwischen Jugendlichen mit kurdischem, auf der anderen Seite mit mehrheitlich türkischem Migrationshintergrund importiert wurden oder hier in Österreich ihren Ursprung haben?



Einschätzung Parallel- gesellschaften

7 von 10 Befragten
sind der Meinung, dass
es in Österreich Parallel-
gesellschaften gibt.

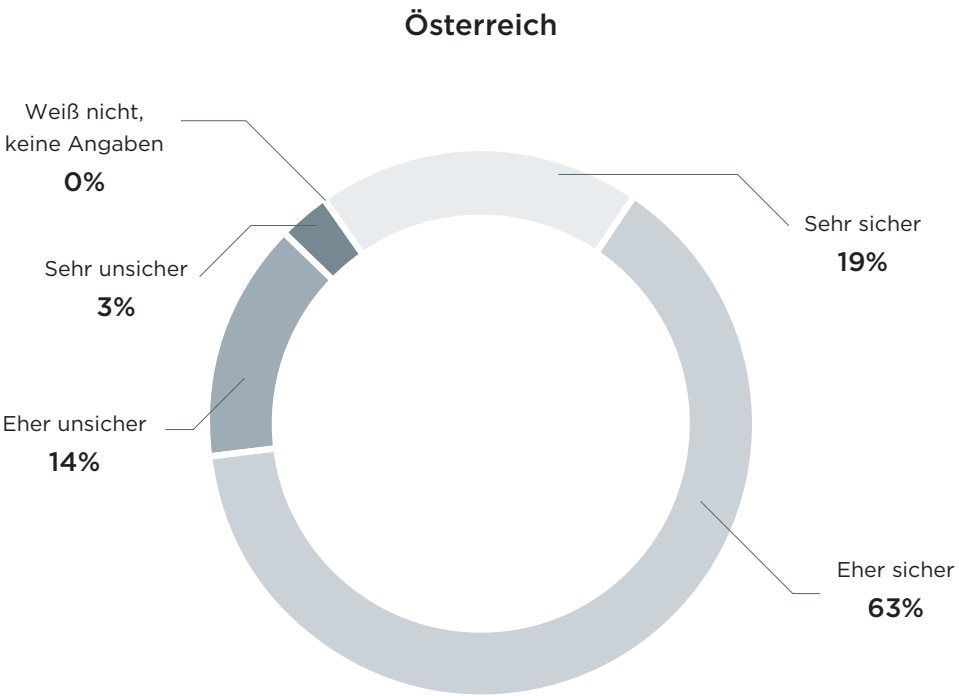
FRAGE: Wenn Sie an Österreich denken: gibt es Ihrer Meinung nach Parallelgesellschaften in Österreich?



Einschätzung Sicherheitslage

82% der Befragten
bewerten die allgemeine
Sicherheitslage in Österreich
als sehr oder eher sicher.

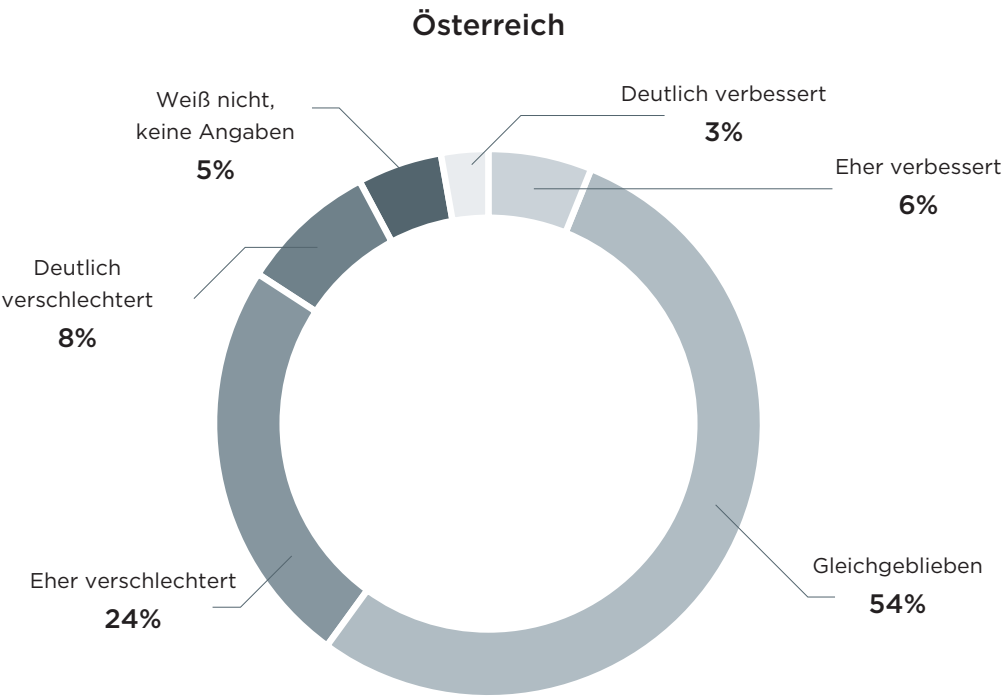
FRAGE: Wie beurteilen Sie die allgemeine Sicherheit in Österreich?



Persönliches Sicherheitsgefühl

Fast ein Drittel der Befragten (32%) fühlt sich persönlich in Folge der aktuellen Konflikte in Wien-Favoriten weniger sicher.

FRAGE: Und wenn Sie an Ihr persönliches Sicherheitsgefühl in Folge dieser Konflikte in Wien-Favoriten denken: hat sich dieses in den letzten Monaten deutlich verbessert, eher verbessert, ist es gleichgeblieben, hat es sich eher verschlechtert oder deutlich verschlechtert?



Diese und alle weiteren Publikationen des ÖIF
stehen unter integrationsfonds.at/publikationen
zum Download bereit.

www.integrationsfonds.at